

Unterstützung für ehemaligen Para-Sportler Klaus Feistritzer

Die Paralympioniken Wolfgang Dabernig („Radlwolf“) und Michael Kurz unterstützen ihren ehemaligen Para-Radsportkollegen, Freund und langjährigen Wegbegleiter Klaus Feistritzer aus Mauthen mit einem finanziellen Beitrag.

Damit Klaus künftig wieder sicher mit dem Fahrrad unterwegs sein und gemeinsam mit seiner Familie Radausflüge unternehmen kann, haben sich Radlwolf und Michi kurzerhand dazu entschlossen, ihm eine spezielle Fahrradprothese zu finanzieren.

Klaus erzählt:

Mit drei Jahren verlor ich im elterlichen Betrieb durch einen Fleischwolf meine rechte Hand. Dadurch musste ich schon früh lernen, vieles etwas anders anzugehen, Geduld zu haben und vor allem Durchsetzungsvermögen sowie Willensstärke zu entwickeln.

In einem sehr guten Umfeld aufgewachsen, waren neben Ausbildung und Beruf auch Sport und Bewegung immer ein wichtiger Bestandteil meines Lebens. Da sich die Prothetik erst in den letzten 30 Jahren wesentlich weiterentwickelt hat, gab es in meiner Kindheit und Jugend keine wirklich gute Versorgung. Zunächst standen mir lediglich Holz-, Eisen- und Kunststoffprothesen zur Verfügung, mit denen nur wenig möglich war.

Etwa 1996 erhielt ich meine erste bewegliche Myoprothese – und damit begann eine rasante Entwicklung. Zu dieser Zeit war ich bereits im Kärntner Behindertensport aktiv und feierte Erfolge beim Villacher Sitzfuß-



Michi Kurz und Radlwolf freuen sich auf gemeinsame Ausfahrten mit Klaus Feistritzer

Fotos: Radlwolf (3)

ballverein. Aus dieser Zeit stammen zwei Gold- und eine Silbermedaille bei Österreichischen Staatsmeisterschaften.

Dies war auch der Beginn meiner Rennradkarriere mit Radlwolf. Ich bekam von ihm ein umgebautes Rennrad und stand schon bald bei Österreichischen Staatsmeisterschaften am Start. Natürlich interessierten mich auch viele andere Sportarten. Dafür mussten immer wieder spezielle Prothesen entwickelt werden – gemeinsam mit Freunden und meinem Orthopädietechniker Robert Maier aus Klagenfurt, dem ich für seine jahrelange und unermüdliche Unterstützung be-



Klausis Prothesenkoffer für jede Herausforderung

sonders danken möchte. Gemeinsam mit ihm und seinem Team entstanden zahlreiche Sportprothesen: für das

Schwimmen, Eisklettern, Bouldern, Eishockey, Kajakfahren, Skifahren und vieles mehr.

Etwa 2015 trat ich dem ÖSV bei und war Mitglied des Paralympics-Teams im Snowboard-Bordercross. Durch gute Leistungen bei Europa- und Weltcuprennen erreichte ich die Qualifikation für die Paralympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.

Leider kam es anders: Bei einem Sturz am Pitztaler Gletscher im Dezember 2016 brach ich mir drei Halswirbel. Mit eisernem Willen und intensivem Training kämpfte ich mich zurück und stand bereits im März wieder auf Skiern – im Telemark-Stil.

Mittlerweile bin ich ruhiger geworden und genieße die Zeit mit meinen drei Töchtern und meiner Partnerin Nicole Suntinger.

Telemarken und Radfahren sind mir als Sportarten jedoch geblieben. Damit ich mit dem Mountainbike und dem Rennrad auch künftig sicher unterwegs sein kann, habe ich nach langer Suche einen Hersteller in den Niederlanden gefunden, der einen robusten und hochwertigen Radaufsatz für mei-

nen Sportschaft entwickelt hat. Die großzügige Unterstützung von Michael Kurz und Wolfgang Dabernig stellt für uns bei dieser Anschaffung eine große Erleichterung dar. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken – Vergelt's Gott!

Ein herzliches Vergelt's Gott gilt auch Hermine und Helmuth Einetter von der Tischlerei Einetter in Kötschach. Durch eine Spendenbox anlässlich von Hermines 60. Geburtstag konnten 1.500,- Euro gesammelt werden. Zusätzlich stellte Helmuth Einetter nach der Auflösung des Kontos der ehemaligen Hasslacher Werkskapelle weitere 800,- Euro für das Projekt zur Verfügung.



Spezielle Fahrradprothese für Klaus

Bewegung für den guten Zweck

Wolfgang Dabernig und Michael Kurz freuen sich gemeinsam mit ihrem Mitarbeiterteam bereits auf die 11. Auflage von „Bewegung für den guten Zweck“, die am Sonntag, dem 6. September 2026, von Kötschach auf die Untere Valentinalm führt.

Die Spendenkassa ist weiterhin geöffnet. Wer das Projekt unterstützen möchte, kann dies gerne unter folgender Kontoverbindung tun:

Bewegung für den guten Zweck
Wolfgang Dabernig
IBAN: AT38 2070 6045 0407 8694
BIC: KSPKAT2KXXX

Weitere Bilder und Infos gibt's im Internet unter www.radlwolf.at